

Pressemitteilung

Bautzen, 2. Juli 2024

An die Spaten, fertig, los!

Heißt es für viele kleine Gärtner und Gärtnerinnen der umliegenden Kindergärten und Grundschulen aus der Region. Sparkassen-Glückspilz Winni war in den letzten Wochen unterwegs, um die Spenden für sein Projekt "Schulgarten" zu überreichen. Den Kindern war die Freude und Überraschung deutlich anzusehen, als sie Winni persönlich kennenlernen durften. Als er zu seinem Spendenbetrag auch noch neues Spielzeug verschenkte, wurde er überschwänglich geherzt und sich artig bedankt.

Rund 60.000 Euro wurden auf drei Veranstaltungen an die Vertreter von 25 Kindergärten und Grundschulen der Region verteilt. Es war eine sehr dankbare und herzliche Atmosphäre. Die Einrichtungen freuten sich über individuelle Beträge für ihre zuvor eingereichten Projekte. Diese reichen vom neuangelegten Schulgarten, über den Erbau von Hochbeeten, Gewächshäusern, bis hin zu Neubepflanzungen und dem Kauf von neuen Werkzeugen.

"Uns als Kreisparkasse Bautzen ist es wichtig, den Kindern und Jugendlichen ein Grundverständnis zum Thema Umwelt und Nachhaltigkeit zu vermitteln. Und das nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch, in dem man gemeinschaftlich, draußen, Projekte realisiert. Gartenarbeiten sind vielseitig und fördern neben gärtnerischen, handwerklichen und hauswirtschaftlichen Fähigkeiten auch soziale Kompetenzen wie Selbständigkeit, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Diese Werte sind essenziell für die Entwicklung unserer Kinder." So Winni der Glückspilz.

Die finanziellen Mittel für das "Schulgarten-Projekt" kommen aus der Lotteriegesellschaft der Ostdeutschen Sparkassen. Hier gilt das Motto "Sparen, gewinnen und Gutes tun!" Von den 5 Euro pro Los im Monat, werden vier Euro für den Kunden gespart. Von dem restlichen Euro fließt ein Teil an die Ostdeutsche Sparkassenstiftung und in den Zweckertrag der örtlichen Sparkasse. Insgesamt konnten so im vergangenen Jahr etwas mehr als 114.000 Euro an gemeinnützige Vereine in der Region

Seite 2 Pressemitteilung Juli 2024

verteilt werden. Möglich gemacht haben das die PS-Lotterie-Sparer. Denn je mehr Lose im Bestand sind, desto mehr Geld fließt in unsere Region zurück.

Für weitere Informationen und Fragen:

Thomas Schubert, Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (0 35 91) 3 56 - 6103

E-Mail: thomas.schubert@ksk-bautzen.de

www.ksk-bautzen.de

www.facebook.de/ksk.bautzen